

Anmeldung

Anmeldung

Kosten

Unternehmen: 75 EUR pro Person

Forschungseinrichtungen/

Universitäten/Netzwerke: 45 EUR pro Person

Studenten: 20 EUR pro Person

(Vorlage des Studentenausweises
bei Registrierung vor Ort)

Alle Preise verstehen sich inkl. MwSt.

*Bei einer Stornierung bis 13. September 2016 werden vom Erstattungsbetrag 10 EUR Verwaltungsgebühr einbehalten. Danach werden 100 % berechnet. Selbstverständlich entstehen keine Kosten bei der Benennung eines Ersatzteilnehmers.

Veranstalter: BIOPRO Baden-Württemberg GmbH
Ansprechpartner: Carmen Groß
Telefon: +49 (0) 711 21 81 85 12
E-Mail: gross@bio-pro.de

**Wir freuen uns
über Ihre Anmeldung!**

Via QR-Code
oder unsere Webseite:
www.bio-pro.de/forum2016



Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren,



die fortschreitende Digitalisierung und die an Bedeutung gewinnende Personalisierte Medizin sind nur zwei Megatrends, welche die Gesundheitsindustrie in Baden-Württemberg mit ihren drei Branchen Medizintechnik, Biotechnologie und Pharmazeutische Industrie gerade beschäftigen. Die rasanten Entwicklungen und Innovationen in diesen Bereichen stellen die Branche vor ökonomische und technologische Herausforderungen und bieten zugleich das große Potenzial, die Gesundheitswirtschaft nachhaltig und positiv zu beeinflussen.

Die fortwährende Innovationsfähigkeit der Gesundheitsindustrie ist und bleibt wichtig für den Wirtschaftsstandort Baden-Württemberg. Die Bruttowertschöpfung der industriellen Gesundheitswirtschaft trägt mit 13,8 Mrd. Euro erheblich zum Wohlstand unseres Landes bei. Und sie entfacht eine starke Hebelwirkung: Zusätzlich zur primären Wertschöpfung induziert die industrielle Gesundheitswirtschaft je Euro einen weiteren Euro in anderen zuliefernden, dienstleistenden oder vertriebsoorientierten Branchen.

Ich lade Sie recht herzlich dazu ein, auch in diesem Jahr wieder auf unserer landesweiten Netzwerkveranstaltung mit mehr als 200 erwarteten Branchenteilnehmern zu diskutieren, sich interdisziplinär zu vernetzen und in der Gesundheitsindustrie gemeinsam Innovationen anzustossen.

Mit unserem diesjährigen Regionalpartner BioRN Network freuen wir uns, Sie in Heidelberg zu begrüßen.

Herzlichst
Ihr Prof. Dr. Ralf Kindervater

Bildnachweis Titelbild:
Medizintechnik IMTEK: Hahn-Schickard / Bernd Müller Fotografie; Medizintechnik Hüfte: Fotolia, Künstliches Hüftgelenk 2, © psdesign1; Biotechnologie DNA-Helix: Fotolia, Digital illustration of a dna, © adimas; Biotechnologie Petrischale: Fotolia, © cassis; Pharma Tabletten: pixabay; Pharma Fläschchen: Fotolia, Spritze, © Alexander Rath

Wegbeschreibung



Veranstaltungsort:

Print Media Academy • Kurfürsten-Anlage 52-60 • 69115 Heidelberg

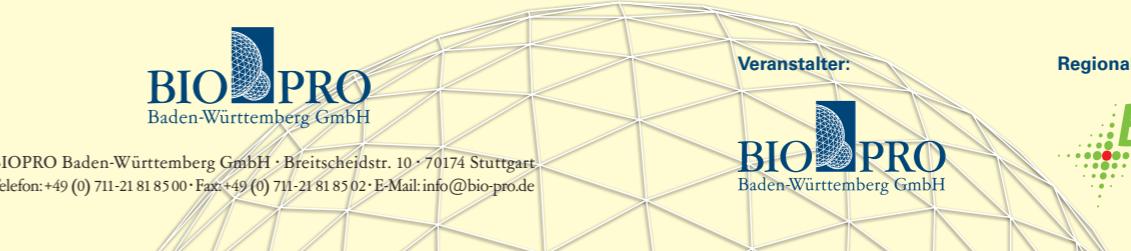
Mit dem Auto (Autobahn A5): Nehmen Sie am Heidelberger Kreuz die Abfahrt Heidelberg auf die A 656. Fahren Sie weiter Richtung Heidelberg bis zum Autobahnende, dann geradeaus der Bergheimer Straße folgen. Überqueren Sie die Kreuzung Mittermaierstraße und biegen Sie dann sofort rechts in die Kirchstraße ab. Nach 180 Metern gelangen Sie zur Heidelberger Druckmaschinen AG. Parkplätze: gegenüber im öffentlichen Parkhaus P18 der Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie (BG RCI). Weitere Parkplätze finden Sie unter <http://parken.heidelberg.de/>

Mit der Bahn: Die Print Media Academy befindet sich direkt gegenüber vom Hauptbahnhof Heidelberg. Sie sehen den Eingang des Gebäudes, sobald Sie aus dem Haupteingang kommen.



Forum Gesundheitsindustrie Baden-Württemberg 2016

13. Oktober 2016 – Print Media Academy Heidelberg



Veranstalter:

BIOPRO
Baden-Württemberg GmbH

Regionalpartner:

**BioRN
Network**

Forum Gesundheitsindustrie 2016

13. Oktober 2016

09.00 – 09.30 Uhr / Registrierung und Begrüßungskaffee

09.30 – 10.00 Uhr / Grußworte

Prof. Dr. Ralf Kindervater
BIOPRO Baden-Württemberg GmbH

Dr. Christian Tidona
BioRN Network e.V.

**Grußwort des Ministeriums für Wirtschaft,
Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg**

10.00 – 11.00 Uhr / Impulsvorträge

Prof. Dr. Christof von Kalle
Nationales Centrum für Tumorerkrankungen
(NCT) Heidelberg
Translation in der Onkologie

Dr. Andreas Klein
Universität Wien
Gesundheit um jeden Preis? Was ist möglich,
was ist nötig und was wollen wir?

11.00 – 11.45 Uhr / Forschungsverbünde in Baden-Württemberg

11.45 – 12.30 Uhr / Untemehmenspitch

12.30 – 14.00 Uhr / Networking-Lunch

14.00 – 15.30 Uhr / Parallele Vortragssessions

1 Klinik 4.0 – Vernetzung und Digitalisierung in der Medizin

Dr.-Ing. Alexej Sverdlow
OPASCA GmbH: Strahlentherapie 4.0 – Möglichkeiten und Vorteile der intelligenten, patientenzentrierten Vernetzung in der Strahlentherapie – Ein Best-Practice-Beispiel

Prof. Dr.-Ing. Jan Stallkamp
Fraunhofer Projektgruppe für Automatisierung in der Medizin und Biotechnologie PAMB, Fraunhofer IPA: Klinik 4.0 – Prozessgesteuerte Diagnose und Intervention

Dr. Hannes Götz Kenngott
Universitätsklinikum Heidelberg: InnOPlan – Innovative, datengetriebene Effizienz OP-übergreifender Prozesslandschaften

Gerald Tomenendal
Robert-Bosch-Krankenhaus: Industrie 4.0 – Übertragbarkeit und Sinnhaftigkeit im Krankenhaus

Moderation: Prof. Dr. Gerald Weisser
Koordinierungsstelle für Telemedizin Baden-Württemberg

2 Molekulare Diagnostik und Personalisierte Medizin

Peter Pohl
GATC Biotech AG: Liquid Biopsy – Das Röntgen des 21. Jahrhunderts

Prof. Dr. Elmar Stickeler
Universitätsklinikum Aachen: Liquid Biopsy auf Urinebene – Neue Wege in der Früherkennung des Mammakarzinoms

Dr. Christian Schmees
NMI Naturwissenschaftliches und Medizinisches Institut an der Universität Tübingen: High-content profiling und Effizienztestung in patientenabgeleiteten 3D Tumor Modellen zur Individualisierung der Krebs(immun)therapie

Dr. Jörg Schickedanz
QIAGEN Lake Constance GmbH: Point-of-Care-Diagnostik – Chancen und Herausforderungen

Moderation: Roetger Otremba
Roche Diagnostics Deutschland GmbH

3 Material und Oberflächen

Prof. Dr. Günter Tovar
Fraunhofer-Institut für Grenzflächen- und Bioverfahrenstechnik IGB: Elastische Funktionsmaterialien für die Medizintechnik der Zukunft

Dr. Dietmar Schaffarczyk
stimOS GmbH: Von der einfachen Implantatoberfläche zur aktiven Implantat-Körper-Schnittstelle: Oberflächenfunktionalisierung mittels subtraktiver oder additiver Verfahren

Dr. Rivelino Montenegro
Medovent GmbH: Innovative Chitosan-Beschichtungen gegen Biofilme

Andreas Rempp
CeramTec GmbH: Potentiale des keramischen 3D-Drucks für orthopädische Implantate

Moderation: Prof. Dr. Dirk Höfer
Hohenstein Laboratories GmbH & Co. KG

15.30 – 16.00 Uhr / Kaffeepause

16.00 – 17.30 Uhr / Parallele Vortragssessions

4 Industrie 4.0 in der Gesundheitsindustrie

Prof. Jürgen M. Volm
Drees & Sommer AG: Von der Kooperation zur Kollaboration – Digitales Planen und Bauen in der Gesundheitsindustrie mit BIM

Günter Oswald
Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG: Industrie 4.0 – Stand des Einsatzes von Informations- und Automatisierungssystemen in der biopharmazeutischen Wirkstoffherstellung und Möglichkeiten zukünftiger Entwicklungen

Holger Mettler
M+W Central Europe GmbH: Cyber Security und Data Integrity als Herausforderung der Life Science Industrie

Moderation: Andreas Traube
Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik und Automatisierung IPA

5 Neue Wege zu Innovationen in der Gesundheitsindustrie

Dr. Adrian Carter
Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG: Neue Wege zur Innovation in der Gesundheitsforschung

Dr. Christian Tidona
BioRN Network e.V., BioMed X GmbH: BioMed X – Ein neues Innovationsmodell an der Schnittstelle zwischen akademischer Forschung und der Pharmaindustrie

Dr. Christoph Zrenner
Universitätsklinikum Tübingen, Zentrum für Neurologie: Innovationsmaschine "MedTech Startup School" – In 100 Tagen vom klinischen Bedarf zum validierten Geschäftsmodell

Moderation: Prof. Dr. Ralf Kindervater
BIOPRO Baden-Württemberg GmbH

6 Innovative Therapiesysteme

Prof. Dr. Hilmar Bading
Universität Heidelberg, FundaMental Pharma GmbH: Nasenspray Morphoceuticals: Neue Wege in der Therapie von Neurodegenerationen

Dr. Michael Lauk
neuroloop GmbH: Ein implantiert, gesteuerter Neurostimulator zur Behandlung von Bluthochdruck

Dr. Klaus Maleck
TETEC AG: Humpelnd auf dem Weg zum Krankenhaus: Neuartige Therapien straucheln

Moderation: Dr. Alfred Stett
NMI Naturwissenschaftliches und Medizinisches Institut an der Universität Tübingen